

MÜNCHENER UNIVERSITÄTSSCHRIFTEN
Philosophische Fakultät für Geschichts- und Kunstwissenschaften

JÜDISCHE GESCHICHTE
ALTE HERAUSFORDERUNGEN, NEUE ANSÄTZE

herausgegeben von
Eli Bar-Chen und Anthony D. Kauders



HERBERT UTZ VERLAG MÜNCHEN
2003

Inhalt

Eli Bar-Chen, Anthony D. Kauders	
Vorwort	9
Michael Brenner	
Orchideenfach, Modeerscheinung oder ein ganz normales Thema?	
Zur Vermittlung von Jüdischer Geschichte und Kultur	
an deutschen Universitäten	13
Eli Bar-Chén	
Die Juden unter dem Halbmond	25
Marcus Pyka	
„Israel“ und Diaspora in der jüdischen Geschichtsschreibung	35
Gideon Reuveni	
Juden und Geld. Mythos und Historiographie	47
Heike Specht-	
Die Familie Feuchtwanger und die Tradierung	
von jüdischer Religiosität und Identität im 19. und 20. Jahrhundert	59
Michael Heinzmann	
Judentum und Religion	77
Michael Heinzmann	
„Tallit oder Pallium“ –	
jüdischer Gebetsmantel oder Philosophenmantel?	
Einige Überlegungen zur „Jüdischen Philosophie“	91
Avinoam Shalem	
Die komplexe Identität Jüdischer Kunst	103
Rachel Perets	
Die hebräische Sprache	111
Mirjam Triendl	
Verzuckerte Bücher. Im Zwischenraum der Texte	123

Axel Dreccoll	
Finanzverwaltung und Judenfrage. Die Rolle des Fiskus bei der Entziehung, Verwaltung und Verwertung jüdischen Vermögens, dargestellt am Beispiel jüdischer Ärzte Münchens	143
Anthony D. Kauders	
Vergangenheitsbewältigung am Beispiel Münchens	167
Ulrich Baumgärtner	
„Holocaust education“ oder Geschichtsunterricht? Politisch-moralische Herausforderungen des historischen Lernens in der Schule	178
Auswahlbibliographie zur jüdischen Geschichte und Kultur	194
Autorinnen und Autoren	206